

Synergie

POSTWURFSENDUNG
an alle Haushalte

Das Kundenmagazin der Stadtwerke Celle



*Unser beliebtester
Mitarbeiter.*
Maskottchen Fiete, der Frosch.
Seite 8

Stadtwerke inside.
Mitarbeiter erinnern sich.
Seite 10

10 Jahre Energievertrieb.
Wie alles begann.

Mehr auf Seite 4

*Großes
Jubiläumfest
am 11. September
2024*



Energien entfalten.
**Stadtwerke
Celle**



1.000 Euro Bargeld winken 2024 als Hauptgewinn für Neukunden eines FIX-Vertrages für Strom oder Gas mit Erstlaufzeit – Thomas Edathy präsentiert schon mal den Scheck.

Synergie mal anders.

In diesem Jahr haben wir Grund zum Feiern, denn vor zehn Jahren haben wir als Stadtwerke Celle den Energievertrieb wieder aufgenommen, genauer: am 11. September 2014. Seitdem haben wir uns stetig weiterentwickelt und vor allem stark vergrößert. Es sind zahlreiche Mitarbeiter dazugekommen, Fiete wurde „geboren“, wir haben unsere Geschäftsfelder ausgebaut und wir blicken sehr zufrieden auf eine Dekade voller Ereignisse, aber manchmal auch Herausforderungen zurück. In unserem „Jubiläum“ haben wir viele tolle Angebote und Preise zu gewinnen für unsere Kunden und die, die es noch werden wollen. Mit dieser Jubiläumsausgabe der Synergie möchten wir Sie gern ein Stück weit mitnehmen auf eine Zeitreise und mit Ihnen gemeinsam in Erinnerungen schwelgen. Denn Sie sind ein wichtiger Teil unserer Entwicklung: ohne Energiekunden kein Energievertrieb. Daher gilt auch Ihnen ein großes Dankeschön für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.

Ihr

 Thomas Edathy
 Geschäftsführer

i So erreichen Sie uns

Stadtwerke Celle

Verwaltung:
 Allerstraße 10, 29225 Celle

Kundencenter Stadtteil Neustadt:
 Allerstraße 10, 29225 Celle
 Mo.–Do. 8.30–14.30 Uhr, Fr. 8.30–13 Uhr

Kundencenter Innenstadt:
 Markt 14–16, 29221 Celle
 Mo. bis Fr. 10–17 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

Telefon 051 41. 70 95 11-0
 energievertrieb@stadtwerke-celle.de
 www.stadtwerke-celle.de
 facebook.de/StadtwerkeCelleGmbH

Stadtwerke Celle, Celler Badeland

77er Straße 2, 29221 Celle · Telefon 051 41. 95 193-50
 info.badeland@stadtwerke-celle.de · www.celler-badeland.de

Celler Parkbetriebe, Verwaltung

Allerstraße 10, 29225 Celle · Telefon 051 41. 95 193-40
 info@celler-parkbetriebe.de · www.celler-parkbetriebe.de

Wohnmobilstellplatz am Badeland

77er Straße 36, 29221 Celle · Telefon 051 41. 95 193-88
 info@womo-celle.de · www.womo-celle.de

Vor Ort für Sie da:



Marylin Pflaum



Diana Springer



Rita Rogalski



Wiebke Quaritsch



Susanne Poeck



Stefanie Wegner



Sonja Möller



Birgit Schumacher

Stadtwerke Celle *auf einen Blick*

Engagiert – heimatverbunden – nachhaltig. Für diese Werte stehen wir. Wir versorgen nahezu das ganze Stadtgebiet mit rund 3,8 Millionen m³ Trinkwasser aus dem Wasserwerk Garßen. Zudem beliefern wir unsere Kunden mit Erdgas und ausschließlich Ökostrom. Doch das ist tatsächlich längst nicht alles. Unsere Geschäftsfelder sind vielfältig und decken verschiedenste Lebensbereiche ab. Wussten Sie eigentlich, für was wir in Celle noch so zuständig sind? Hier ein Überblick über unsere Geschäftsbereiche:



Impressum. Herausgeber: Stadtwerke Celle GmbH, Allerstraße 10, 29225 Celle. Redaktion: Thomas Edathy; FrauGöhmann, Jembke, fraugoehmann.de. Gestaltung: MADSACK Medienagentur GmbH & Co. KG, Hannover, madsack-agentur.de. Druck: Ströher Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG, Celle, stroeh-druck.de. Fotos: René Stang, rs-fototrainer.de, Oliver Knoblich, Fot-O-Knoblich, Stadtwerke Celle, privat, Peter Knabe, Daniel Junker, Torsten Volkmer, Peter Müller, iStock (subjug, KeithBishop, kameshkova, TongSur, fairywong, Hanna Plonsak, cnythzl, forest_strider, Illustration de la Monde, Ket4up, Anastasiya Ikonnikova, Olga Kurbatova). Auflage: 40.000. Redaktionsschluss dieser Ausgabe: 24. Mai 2024. Hinweis: In diesem Journal wird für Personen zumeist die männliche Form verwendet. Dies dient allein der besseren Lesbarkeit. Weibliche und nicht binär zugeordnete Personen sind gleichermaßen angesprochen.



Dirk-Ulrich Mende, damals Oberbürgermeister von Celle, Jens Rejmann, damals Aufsichtsratsmitglied Stadtwerke, Thomas Edathy und Joachim Schulze, damals Aufsichtsratsvorsitzender, bei der feierlichen Eröffnung des ersten Kundencenters (v. l. n. r.).



So fing alles an Wegweiser „Energie-Parcours“ zum neuen Kundencenter

2014 nahmen die Stadtwerke Celle nach 14 Jahren Pause nicht einfach den Energievertrieb wieder auf, sondern begleiteten dieses Ereignis mit einer Kampagne. Sie sollte die Bürger in Celle auf das neue Angebot für Celle einstimmen.



Der **steuerliche Querverbund** ist eine wichtige Finanzierungssäule für die kommunale Daseinsvorsorge, indem die Ergebnisse der Verlustsparten mit den Ergebnissen der Gewinnsparten steuerlich verrechnet werden dürfen. Diese Möglichkeit ist als eine Entlastung der kommunalen Haushalte gedacht, da ansonsten viele Dauerverlustbetriebe nicht sinnvoll betrieben werden könnten – in Celle sind das z. B. das Celler Badeland und das Freibad Westercelle.

Der ein oder andere von Ihnen erinnert sich vielleicht an den September 2014, als drei Tage lang in der Innenstadt verschiedene, interaktive Stationen eines Experimente-Parcours zu den Themen Energie, Kräfte und Wasser aufgebaut war, der auf wundersame Weise in die Prinzen-gasse 1 führte. „So wollten wir unsere potenziellen Kunden auf uns als Energielieferant aufmerksam machen und die Eröffnung unseres neuen Kundencenters ankündigen“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Edathy.

Energievertrieb – nur mit Auflagen
Der Rat der Stadt hatte am 16. Januar 2014 der „Aufnahme des neuen Geschäftsfeldes Energievertrieb durch die Stadtwerke Celle

GmbH“ mehrheitlich zugestimmt. „Besondere Voraussetzung war, dass mit der Aufnahme des Energievertriebs der steuerliche Querverbund gesichert werden sollte“, erläutert Edathy. Bereits rückwirkend zum 1. Januar 2015, also nicht mal ein Jahr nach dem Start, bestätigte das Finanzamt Celle, dass dieses maßgebliche Ziel bereits erreicht wurde – ein erster Meilenstein.



2014 heute

Auch optisch ein Neustart
Das alte Gewand der Stadtwerke wurde einer Frischekur unterzogen: mit neuem Corporate Design. „Im neuen Logo wurde die

Fachwerkstadt Celle, charmant verwinkelt und geschachtelt, aufgenommen. Es steht zugleich für Zusammenhalt, Nähe und dafür, rundum gut versorgt zu sein“, erklärt Edathy das Konzept. Abgerundet wurde das Logo durch den Claim „Energien entfalten“. Auch die einzelnen Sparten Strom, Gas, Wasser, Parken und Bäder erhielten jeweils eigene Logos. Der Produkt-Markename für Strom und Gas, Ex(Celle)nt Strom und Ex(Celle)nt Gas, entstand. „Die Besonderheit unseres Stroms war von Anfang an, dass wir ausschließlich 100 Prozent Ökostrom anbieten – und damit trotzdem oftmals günstiger als unsere Wettbewerber sind“, so Edathy. Dank Energievertrieb konnten wir seit 2023 auch den in der Rathsmühle erzeugten Wasserkraftstrom an der Börse vermarkten.



2014 heute



Ohne Team kein Neustart

Gestartet sind die Stadtwerke Celle im Verwaltungsbereich seinerzeit mit gerade einmal drei festen Mitarbeitern, zuzüglich der Geschäftsführung und der Assistenz. Inzwischen ist das gesamte Team inklusive Auszubildende und Monteure 60 Personen stark. „Ein Wirtschaftsfaktor für die Stadt Celle, da Steuern und Abgaben wieder in die kommunale Kasse fließen, wir Arbeitsplätze vor Ort sichern und neue schaffen – mit jedem neuen Geschäftsfeld weitere“, so Edathy.



Die Zentrale der Stadtwerke Celle befand sich damals in der Magnusstraße, das Kundencenter in der Prinzen-gasse. „Gern denken wir an die Anfänge zurück, zum Beispiel eine Weihnachtsfeier in der Prinzen-gasse“, berichtet Nicole Glück aus dem Bereich Marktkommunikation, Abrechnung und Beschaffung bei den Stadtwerken, die seit der ersten Stunde dabei ist: „Die Klöße, der Rotkohl und die Weihnachtsgans wurden früh geliefert und standen in unserer kleinen Küche bereit. Allen Kollegen lief an diesem Tag spontan das Wasser im Mund zusammen und es gab viele lustige Gespräche.“

Kommunal ist ideal Kehrtwende für die Stadtwerke mit Thomas Edathy

„Alle sagten, das geht nicht. Dann kam einer, der wusste das nicht und hat’s einfach gemacht.“ Dieses Zitat eines unbekanntenen Verfassers kam Birgit Balnuweit, Assistentin der Stadtwerke-Geschäftsführung, als erstes in den Sinn, als Thomas Edathy bei den Stadtwerken anfang.



Dirk-Ulrich Mende und Thomas Edathy

Thomas Edathy hat deutsch-indische Wurzeln, ist studierter Geologe und Betriebswirt und blickt auf über 30 Jahre Berufserfahrung zurück, darunter bei verschiedenen Energieversorgern. Im Bewerbungsverfahren um den Posten als Geschäftsführer setzte er sich damals gegen 46 Mitbewerber durch und überzeugte mit seinem strategischen Konzept für die Stadtwerke vor dem Verwaltungsausschuss im Celler Rathaus. Ebenfalls ist er Geschäftsführer der angeschlossenen Celler Parkbetriebe GmbH sowie der Celler Photovoltaik und Elektro GmbH (CPE). Privat lebt der 60-Jährige in Hannover-Langenhagen mit seiner Frau. Die zwei Kinder sind bereits erwachsen, es gibt auch ein Enkelkind. Ebenfalls zur Familie gehört Hund Choupette.

Voller Elan und Tatendrang traf Birgit Balnuweit 2013 auf ihren neuen Chef, der auf durchaus ungewöhnliche Weise zu den Stadtwerken kam. Celle hatte sich zunächst als einzige Kommune an einem deutschlandweiten Pilotprojekt beteiligt: den Spitzenposten eines städtischen Betriebs in einem anonymisierten Bewerbungsverfahren zu besetzen. Ausschließlich die Qualifikation des Bewerbers sollte dabei im Fokus stehen, weder Alter, Herkunft oder das Geschlecht. „Damit wollten wir ein Zeichen für eine unabhängige und diskriminierungsfreie Personalauswahl setzen“, weiß der damalige Oberbürgermeister **Dirk-Ulrich Mende** auch heute noch. Der 66-Jährige ist Unterstützer der Stadtwerke Celle seit der ersten Stunde und

zunehmend Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Celle-Uelzen. „Dass Thomas Edathy der richtige Kandidat war, um die Kehrtwende für die Stadtwerke zu erreichen, davon war ich von Anfang an überzeugt. Und das hat er in den letzten zehn Jahren bewiesen“, so Mende.

100 % kommunal

Das klingt selbstverständlich – ist es jedoch nicht. Doch die Stadtwerke Celle sind es tatsächlich auf ganzer Linie. Daher sind sie unter anderem auch Mitglied im Verband kommunaler Unternehmen (VKU) und tragen dies auch optisch nach außen:



Mittendrin statt nur dabei

Auch der amtierende Oberbürgermeister **Dr. Jörg Nigge** weiß die Zusammenarbeit mit den Stadtwerken zu schätzen: „An unzähligen Stellen zeigt sich deutlich die gute Partnerschaft zwischen der Verwaltung und unserer Tochter, den Stadtwerken Celle. Sei es beim Kauf der historischen Immobilie Rathsmühle, bei der Übernahme der Straßenbeleuchtung oder bei anderen städtischen Projekten wie dem Feien WLAN Celle, dem Celler City Gutschein oder der von den Stadtwerken initiierten Crowdfunding-Plattform Celle Crowd – sie sind treuer Begleiter, wenn es darum geht, Initiative fürs Gemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger in Celle zu zeigen, und sind stets zur Stelle, wenn es um regionales Engagement geht. Somit blicken wir mit Freude auf erfolgreiche zehn Jahre zurück und positiv in die Zukunft.“



Dr. Jörg Nigge und Thomas Edathy

Kunde Nummer 1

Von Anfang an hatte **Dr. Udo Hörstmann**, 2014 Erster Bürgermeister und damit Vertreter des Oberbürgermeisters der Stadt Celle, den Plan unterstützt, mit den Stadtwerken den Energievertrieb wieder zurück in kommunale Hand zu holen. „Dies aus der Erfahrung, die ich in der Zeit machen konnte, als dieser Energievertrieb zum Wohle der Stadt gänzlich in den Händen der Stadtwerke gewesen ist. Direkt mit Wiederaufnahme des Energievertriebs habe ich deshalb den Stift gezeichnet und unterschrieben“, antwortete er damals im Interview mit der Synergie (Ausgabe 1/2015) – damit war und bleibt er unser erster offizieller Strom- und Gaskunde. „Mittlerweile ist unser Kundenstamm enorm gewachsen. Stand heute versorgen wir über 13.000 Kunden mit Strom und Erdgas“, so Thomas Edathy.



Dr. Udo Hörstmann und Matthias Gaupp





Bei der Eröffnung der Freibadsaison im Celler Badeland darf Fiete natürlich nicht fehlen (von links). So ein Freundschaftsspiel vom TUS Celle gegen den HSV kann schon ganz schön anstrengend sein – besonders, wenn man gegen das Maskottchen Dino Hermann gekickt hat ... Startklar für den WASA-Lauf: Fiete unterstützt seine Stadtwerke-Kollegen, die sich für den Celler Stadtlauf bereitmachen. Die Stadtwerke waren für drei Saisons Haupt- und Trikotsponsor der Handballdamen vom SVG Celle. Da trainierte Fiete auch schon mal mit.

(K)ein harter Job – oder? Unser bekanntester Mitarbeiter: Maskottchen Fiete

Er ist am 13. März 2016 geboren und hatte seinen ersten Auftritt beim Celler Wasalauf. Die Sympathiefigur der Stadtwerke Celle ist beliebt bei Jung und Alt: Fiete, der Frosch. Man muss ihn einfach lieb haben und er ist ein wichtiger Teil unseres Energievertriebs – deshalb widmen wir ihm in diesem Jubiläumsheft eine eigene Doppelseite.

Es gibt ihn gemalt, als Comic, aus Plüsch in klein und sogar lebensecht und riesengroß als richtiges Maskottchen zum Anfassen und Liebhaben: unseren Fiete. Besonders gut kennen ihn die meisten von zahlreichen Veranstaltungen in und um Celle, bei denen der große, grüne Moorfrosch aus unserem Wasserschutzgebiet Henneckenmoor ein Lächeln auf die Lippen von Groß und Klein zaubert. Besonders Kinderaugen bringt er regelmäßig zum Leuchten. „Ich kann schon gar nicht mehr zählen, wie viele Hände ich in den letzten zehn Jahren geschüttelt habe, wie viele Umarmungen verteilt, wie viele Luftballons verschenkt und wie viele öffentliche Auftritte ich in Celle hatte“, berichtet das Maskottchen aus Leidenschaft.

Sein Job ist damit wohl mit Abstand der schönste bei den Stadtwerken Celle, oder? Im Grunde ja, denn wo Fiete ist, da ist auch Freude! Trotzdem ist es für den Mensch im Kostüm manchmal eine Herausforderung – schließlich wiegt Fiete 16 Kilo und es wird in ihm kuschlig warm. Erschwerend hinzu kommen die großen Füße und die Gesamtgröße von 2,20 Meter. Und Fiete ist gern in Bewegung: Ob beim Handball oder Fußball Tore schießen, wofür er sich dann auch seine Fußballschuhe anzieht, oder die Hüften beim Tanzen schwingen – langweilig wird's Fiete nie. „Vor allem komme ich mit den unterschiedlichsten Menschen zusammen, viel in Celle herum und bin eigentlich überall dabei, wo etwas los ist. Das macht unheimlich Spaß!“



Hipp, hipp, hurra, der Herbst ist da! Fiete macht den französischen Garten unsicher (von links). Bei großen Ereignissen ist Fiete stets dabei: Hier bei der Besiegelung der Stromlieferung durch die Stadtwerke an die Stadt Celle mit Dirk-Ulrich Mende und Thomas Edathy. Wer ist hier größer: der Kürbis oder Fietes Kopf? Die Antwort ist eindeutig. Bei der Aktion Celler Tüten-SparerIn sorgte Fiete für Aufmerksamkeit auf dem Wochenmarkt. Staraufgebot in Celle – und Fiete mittendrin. Dank Desimos Spezial Club ist Fiete umringt mit Größen aus der deutschen Kabarett- und Comedyszene. Beim Schulprojekt zum Thema Energie freuen sich die Kleinen vor allem auf die anschließenden Kuschelstunden mit dem Stadtwerke-Maskottchen.



Stadtwerke inside Geschichten und Erinnerungen

Wir haben mal bei unseren langjährigen Mitarbeitern aus dem Energievertrieb und der Kundenbetreuung nachgefragt, welche Geschichten oder Ereignisse aus den letzten zehn Jahren ihnen besonders in Erinnerung geblieben sind.



„Die Stadtwerke Celle sind allemal ein familienfreundlicher Arbeitgeber – dazu gehören auch unsere vierbeinigen Familienmitglieder. Hunde sind bei uns erlaubt und dürfen mit ins Büro gebracht werden. Das sorgt bei uns allen immer für gute Laune und auch einige lustige Momente“

„Aller Anfang ist schwer – das merkten wir zu Beginn an unseren Promotion-Aktionen. Nicht überall, wo wir unseren mobilen Tresen aufstellten, wurden wir herzlich empfangen, manchmal sogar beschimpft. Unser Chef sagte dann immer: Wir waren wie Teflon-Pfannen und haben durchgehalten!“



„Eine richtige Gaudi war die 1. Deutsche Meisterschaft im Badewannenrennen, die 2016 Station im Celler Badeland machte. Daran erinnern wir uns hier gerne zurück!“



„Jedes Jahr nimmt ein Entenpaar vor Eröffnung der Freibad-Saison die Becken in Beschlag. Während die Entendame im Gebüsch die Eier ausbrütet, dreht der Erpel seine Runden – passend zu Maskottchen Fiete taufte das Badeland-Team ihn auf den Namen Fritz.“



„Einmal verirrt sich Paddler auf der Aller. Sie haben sich vor dem großen Überlaufwehr an der Rathsmühle vor die Rechenanlage gerettet und ihre Boote verlassen – tatsächlich wurden diese kurze Zeit später durch die Rechenanlage zerstört. Glück im Unglück!“



Der **Rechen** ist Teil des Einlaufbauwerks eines Wasserkraftwerks. Der Rechen besteht aus senkrechten Stäben, die das Eindringen von größeren Teilen und Lebewesen ins Wasserkraftwerk verhindern sollen.



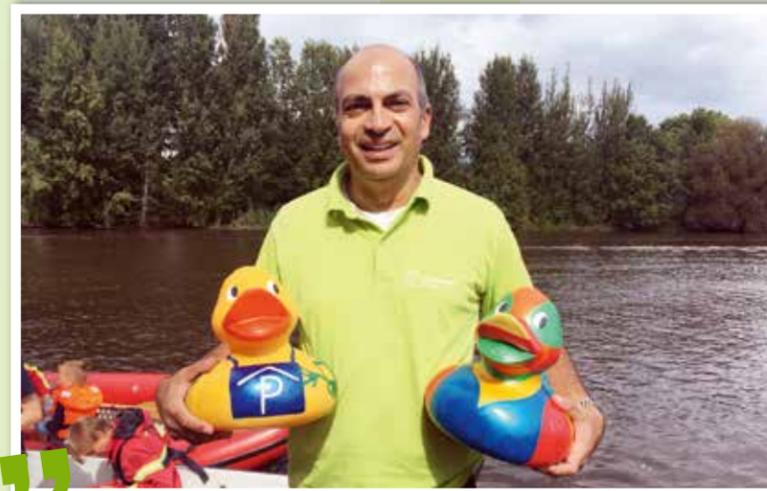
„Als unsere Facebook-Seite an den Start ging, wollten immer neue Inhalte gefunden werden. Da wurden unsere Mitarbeiter auch schon mal lustig und kreativ, wenn es darum ging, den 1.000. ‚Daumen hoch‘ zu feiern.“



„Eine ältere Dame kam mit ihrer Tochter vollkommen aufgelöst ins Kundencenter. Ihr Mann war verstorben und hatte sich immer um alles gekümmert. Sie war verzweifelt und wusste nicht, was nun auf sie zukommt. Die zwei Damen haben wir dann fast zwei Stunden lang beraten – und die Schlange von Wartenden wurde immer länger. Sie waren sehr dankbar und glücklich, brachten sogar später noch mal einen Blumenstrauß vorbei (Ähnliche Situationen erleben wir immer wieder mal wieder im Kundencenter).“



„Für die große NDR-Stadtweite hatten wir für die Seebad-Kulisse neben Standkörben auch unsere tollen grünen Stadtwerke-Liegestühle zur Verfügung gestellt. Diese kamen offenbar so gut an, dass sie noch am selben Abend entwendet wurden. Vier Tage später tauchten sie allerdings auf wundersame Weise wieder auf – vielleicht dank Vermisstenaufruf über Social Media ...“



„2017 gewann die Ente unserer Celler Parkbetriebe das große Entenrennen auf der Aller – für den guten Zweck und zugunsten des Onkoforums.“

Das ganze Team der Stadtwerke sagt **DANKE** an unsere vielen treuen Kunden – ohne sie wären wir heute nicht so weit!



Unter neuen Dächern *Eine Familie wächst zusammen*

Neuer Standort des Kundencenters, nachhaltiger Neubau mit Kompetenzzentrum – 2021 war für die Stadtwerke Celle das Jahr der Umzüge. Das Ziel: Noch bessere Erreichbarkeit für unsere Kunden und gleichzeitig Energien mit unseren städtischen Schwestergesellschaften bündeln.

Mitten im Herzen der Stadt öffneten zu Jahresbeginn 2021 die Tore unseres neuen Kundencenters im Erdgeschoss des Alten Rathauses. „Damit haben wir einen zentralen Anlaufpunkt für unsere Kundinnen und Kunden geschaffen und nutzen außerdem Synergien mit Tourismus und Bürgerservice“, so Thomas Edathy. Das bedeutet: kurze Wege und alle Infos aus einer Hand. So helfen die Kolleginnen und Kollegen nicht nur persönlich und kompetent weiter, wenn es um Themen wie Strom, Gas, Wasser oder Schmutzwassergebühren geht, sondern informieren auch über touristische Highlights, geben Stadtpläne heraus und verkaufen Souvenirs wie Becher, Regenschirme oder Golfbälle. Außerdem sind bei ihnen die Celler City Gutscheine, CeBus-Fahrscheine und Veranstaltungs-Tickets sowie Müllbeutel für den Zweckverband Abfallwirtschaft erhältlich.

„Die Hinzunahme des Geschäftsfeldes Tourismus war für die Mitarbeiter eine Umstellung“, so Andrea Lyß, Leitung Marketing bei den Stadtwerken, und fügt hinzu: „Bis dato war das Team auf Energie ausgebildet und musste sich nun den Tourismus aneignen. Doch dank gegenseitiger Hilfe und der Unterstützung der Tourismus-Kollegen gelang dies wunderbar.“

Kompetenzzentrum Allerstraße: Vorreiter für Nachhaltigkeit

Wenn zwei kommunale Größen wie die Stadtwerke Celle und die Stadtentwässerung Celle gemeinsame Sache machen, spielt selbstverständlich Nachhaltigkeit bei allen Plänen eine herausragende Rolle. Als bislang noch einzigartige technische Lösung befinden sich zwei jeweils 52 Meter lange Wärmetauscher im Abwasserkanal, aus denen die Heiz- und Kühlenergie für das komplette Gebäude bezogen wird. In Kombination mit Wärme-

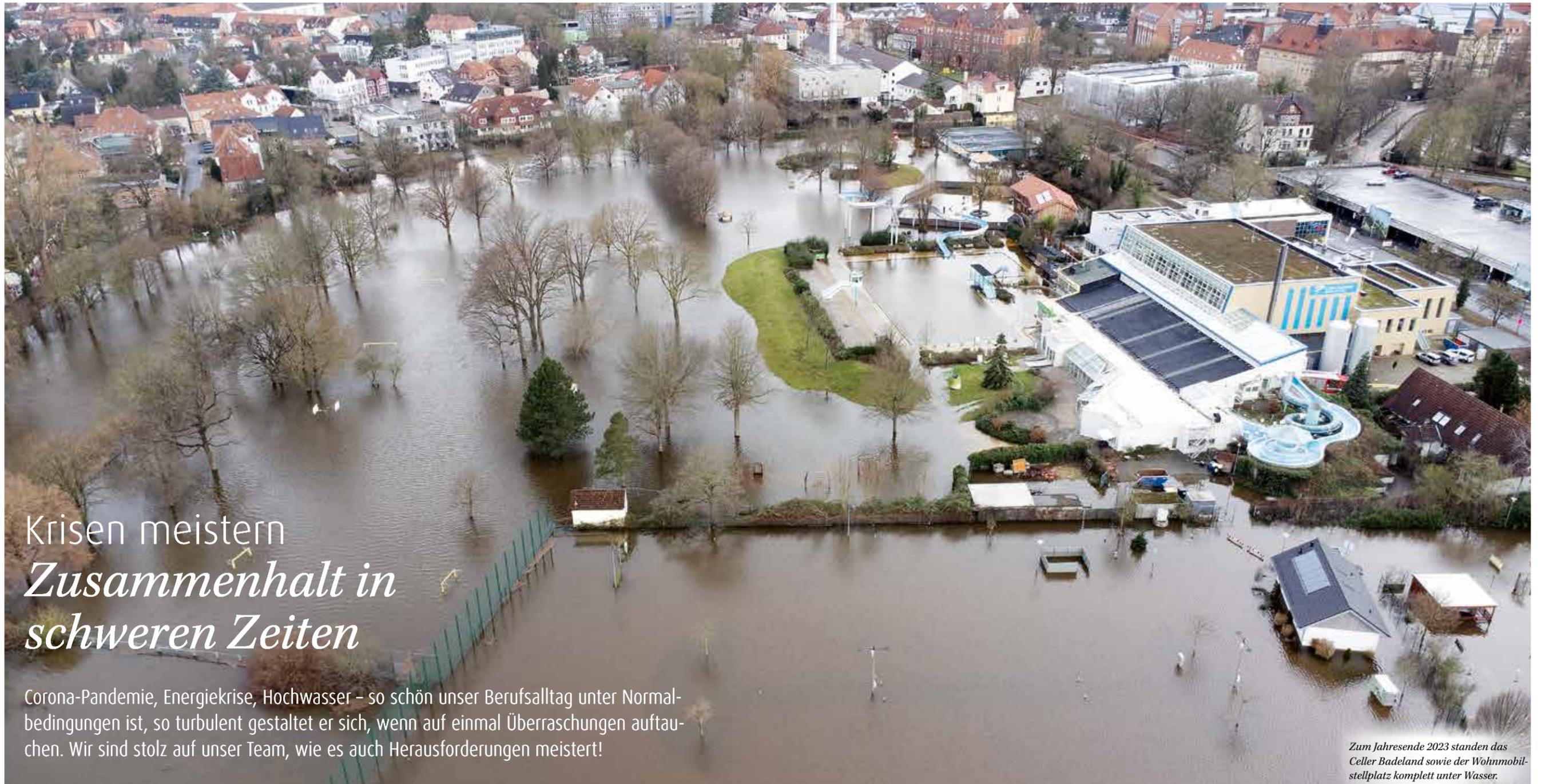


pumpen und energiesparenden Deckenstrahlplatten, die sich darüber hinaus optisch perfekt einfügen, ist hier ein nachhaltiges System realisiert worden. „Das leistet einen großen Beitrag zur CO₂-Reduzierung und wirkt sich positiv auf die Betriebskosten aus“, so Michael Martin, Betriebsleiter der Stadtentwässerung Celle.

Mehr Miteinander

„Das räumliche Zusammenrücken bietet Vorteile. In vielen Besprechungen und Projektplanungen sitzen die Stadtwerke und die Stadtentwässerung am selben Tisch“, so Thomas Edathy. „Zudem sind die Stadtwerke seit 2019 im Auftrag der Stadtentwässerung für die Abrechnung der Abwassergebühren zuständig. Da macht es Sinn, dass die Kollegen Fragen auf kurzem Dienstweg klären können“, ergänzt Martin.





Krisen meistern *Zusammenhalt in schweren Zeiten*

Corona-Pandemie, Energiekrise, Hochwasser – so schön unser Berufsalltag unter Normalbedingungen ist, so turbulent gestaltet er sich, wenn auf einmal Überraschungen auftauchen. Wir sind stolz auf unser Team, wie es auch Herausforderungen meistert!

Zum Jahresende 2023 standen das Celler Badeland sowie der Wohnmobilstellplatz komplett unter Wasser.

Berichte über schöne Ereignisse lesen wir immer am liebsten. Aber wir möchten diese Jubiläumsausgabe nicht enden lassen, ohne auch die Herausforderungen zu erwähnen, die die Stadtwerke Celle in den letzten Jahren meistern mussten. Tatsächlich ereigneten sich die meisten Dinge in der letzten Zeit – und Sie haben einiges davon mehr oder weniger live miterlebt.

Ungeahnte Herausforderung Pandemie

Wohl kaum etwas stimmt uns so froh wie die überstandene Corona-Krise. Daher wollen wir die Erinnerungen auch nicht allzu sehr auffrischen und nur kurz aus dem Stadtwerke-Alltag berichten. „Die wohl größte Herausforderung war es, währenddessen den Kundenkontakt aufrechtzuerhalten unter Einhaltung der geltenden Verordnungen“, so Marylin

Pflaum, Leitung Energievertrieb, Service- und Kundencenter. Doch dies war längst nicht alles: In vielen Abteilungen musste die Möglichkeit zur Arbeit im Homeoffice geschaffen werden. Es wurden wöchentlich Krisensitzungen abgehalten, um auf die aktuelle Situation prompt reagieren zu können und entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

Auf eine Krise folgte die nächste

Mit dem Ausbruch des Ukraine-Krieges 2022 merkten wir hierzulande auf einmal, was es bedeutet, von Erdgasimporten abhängig zu sein. Der Hahn wurde zugedreht, die Preise schnellten in die Höhe. Die Bundesregierung beschloss in Windeseile Unterstützungs- und Entlastungspakete – was uns als Energieversorger ebenfalls vor große Herausforderungen stellte.

„Vor allem hatten wir den Anspruch, unsere Kunden bestmöglich mitzunehmen. So erstellten wir eine eigene Unterseite im Internet mit allen wichtigen Infos, Fragen und Antworten“, sagt Andrea Lyß aus dem Marketing. Zudem mussten wir die von der Bundesregierung beschlossenen Preisbremsen buchhalterisch abbilden. „All dies erforderte viele zeitliche und personelle Ressourcen – die erhöhten Kundennachfragen mussten ebenfalls aufgefangen werden“, ergänzt Pflaum. Wie groß die Existenzangst der Bürgerinnen und Bürger aufgrund der explodierenden Energiepreise war, haben wir sehr stark gemerkt. „Somit haben wir insbesondere bei Anfragen zu Ratenzahlungen großzügiger agiert als zuvor“, so Edathy.

Hochwasser legt Betriebe lahm

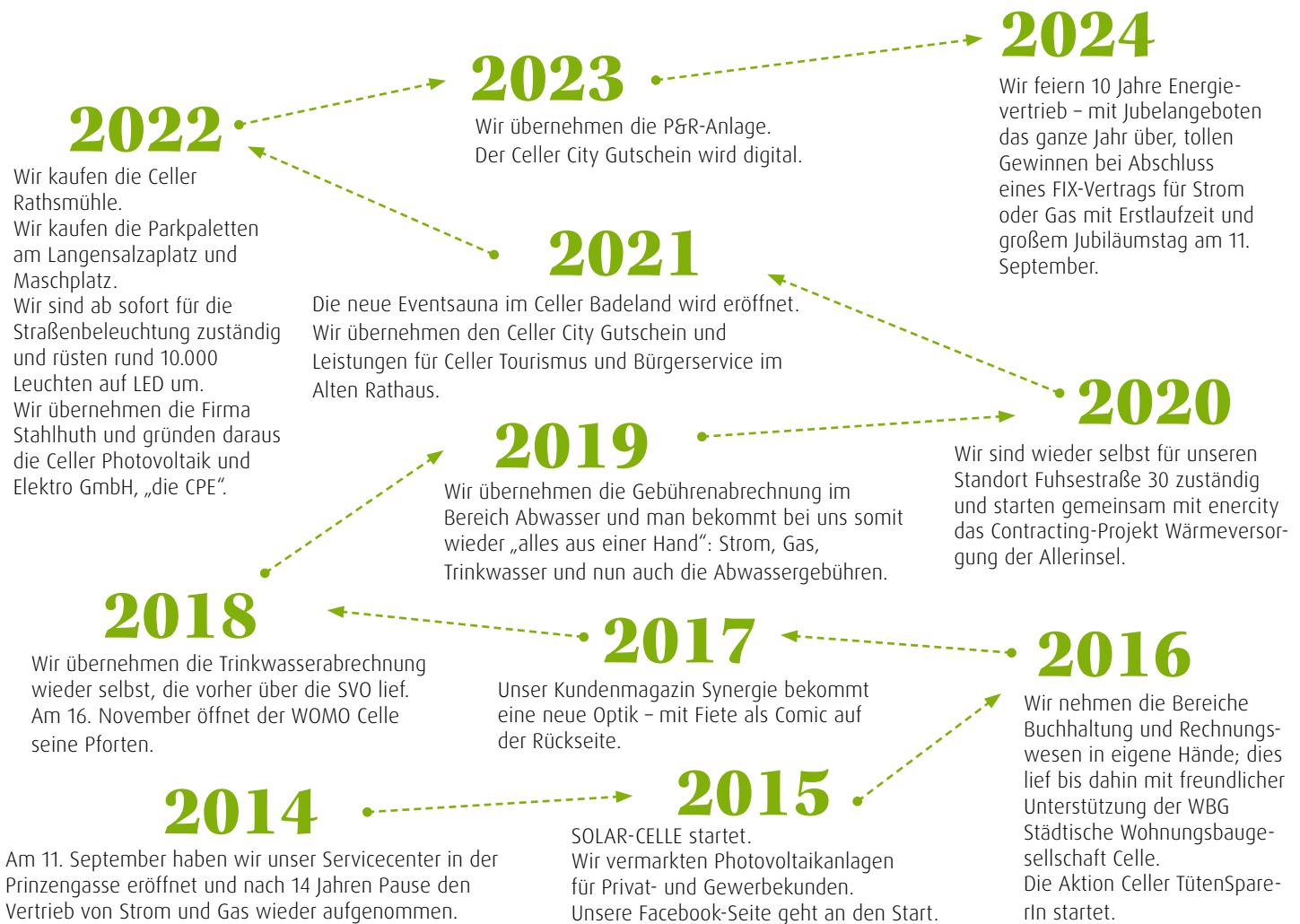
2023 sorgte der extrem verregnete Herbst bundesweit für

Überschwemmungen, vollgelaufene Keller und zahlreiche Sachschäden. Auch in Celle hatten wir mit dem Hochwasser zu kämpfen, sodass wir die Rathsmühle, das untere Parkdeck der Tiefgarage Union, die Parkpalette Maschplatz, den Wohnmobilstellplatz und das Celler Badeland zeitweise schließen mussten. „Im Außenbereich des Celler Badelands kamen unter anderem die Bodenplatten hoch. All unsere Mitarbeiter arbeiteten mit Hochdruck daran, den Wassermassen Herr zu werden und das Badeland wieder für den Betrieb zu öffnen“, berichtet Bäderleiter und Prokurist der Stadtwerke, Matthias Gaupp.

„Doch wenn man all diesen Krisen etwas Gutes abgewinnen kann, dann ist es die Erkenntnis, dass wir, wenn es drauf ankommt, alle aufeinander zählen können. Unser Team hält zusammen – und das macht uns als Stadtwerke aus“, so Thomas Edathy.

Zahlen, Daten & Fakten der letzten 10 Jahre

2014 bis 2024 – und jedes Jahr gab es mindestens ein Ereignis, das berichtenswert ist. Nicht alle haben mit dem Energievertrieb zu tun, aber mit uns als Stadtwerke. Sehen Sie selbst!



Jetzt Neukunde werben und eine Prämie in Höhe von 50 € sichern

Sie sind bereits Kunde bei den Stadtwerken Celle? Profitieren Sie als Bestandskunde von unserer Kunden-werben-Kunden Aktion!

Werben Sie Neukunden und Sie erhalten als Dankeschön eine Prämie in Höhe von 50 Euro pro abgeschlossenen Fixvertrag.

Stadtwerke Celle

Jubiläum bei den Stadtwerken Celle
Wir feiern 10 Jahre Energievertrieb!

Preissenkung!
Wechseln Sie jetzt in den Jubiläum-Tarif und gewinnen mit etwas Glück tolle Preise!

Jubiläumstarif sichern:
Jetzt FIX-Verträge für Strom und/oder Gas mit Erstlaufzeit abschließen und mit etwas Glück einen der folgenden Preise gewinnen:

- 1.000 € Bargeld
- 5 x 250 € Celler City Gutscheine
- 5 x 10er Karte für die Saunalandschaft im Celler Badeland im Wert von 153 €

Stadtwerke Celle